Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das schöne Deutschland

Fritz Homann AG

Dissen (Teutoburger Wald), [1952]

Serie XIV Deutsche Klöster

urn:nbn:de:bsz:31-411340

Visual Library

HOMANN-BILDER

1876 – 1951

Kloster Grüssau in Schlesien

1. KLOSTER GRÜSSAU IN SCHLESIEN. Der baufreudige Zisterzienser-Orden gründete bereits 1292 in der Nähe von Landshut in Niederschlesien das Kloster Grüssau. Die 1728—1735 errichtete Kirche ist mit ihrer großartigen zweitürmigen Fassade der bedeutendste Barockbau Schlesiens.

Kloster Chorin in der Mark

2. KLOSTER CHORIN IN DER MARK. Das Zisterzienser-Kloster Chorin, unweit Angermünde in der Uckermark, ist ein Meisterwerk des frühgotischen Backsteinbaues. Seit drei Jahrhunderten Ruine, erhebt sich die turmlose gestreckte Gestalt der Klosterkirche über dem waldbekränzten Mariensee.

Kloster Zinna in der Mark

3. KLOSTER ZINNA IN DER MARK. Ein Kleinod frühester Backsteingotik ist das bei Jüterbog gelegene ehemalige Zisterzienser-Kloster Zinna. Es wurde 1771 gegründet. Die Klosterkirche wurde Vorbild für viele märkische Kirchen. Sie ist berühmt wegen ihrer Glasmalereien, deren Farbenpracht das Innere der Kirche in wundervoller Harmonie durchströmt.

Kloster Corvey bei Höxter

4. KLOSTER CORVEY BEI HÖXTER. Das geistige Leben des mittelalterlichen Niedersachsen fand einstens in der geförderten Benediktinerabtei Corvey seinen Mittelpunkt. Das Kloster, nahe bei Höxter, wurde 822 von Ludwig dem Frommen gegründet. Es ist bekannt als Schauplatz der Weber'schen Dichtung „Dreizehn Linden". 1860 bis 1874 verwaltete Hoffmann von Fallersleben die berühmte Bibliothek der 65 000 Bände.

Kloster Marienstatt im Westerwald

5. KLOSTER MARIENSTATT IM WESTERWALD. Aus prachtvollen Tannen- und Buchenwäldern des Westerwaldes grüßt den Wanderer die abseits vom Lärm der Welt liegende Zisterzienserabtei Marienstatt in der Nähe des Städtchens Hachenburg. Eine Anzahl neuerer Gebäude umgibt die schöne frühgotische Kirche, deren weihevoller Bau beredtes Zeugnis von der Frömmigkeit des Mittelalters ablegt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

SERIE XIV

Deutsche Klöster

Kloster Maria Laach in der Eifel

6. KLOSTER MARIA LAACH IN DER EIFEL. Am stillen Laacher See liegt in einer der schönsten Landschaften der Eifel westlich von Andernach die berühmte Benediktinerabtei Maria Laach. Die gewaltige fünftürmige Klosterkirche ist nach Dehio „eine der vollkommensten Manifestationen des deutsch-romanischen Baugeistes". Das im Jahre 1093 gegründete Kloster ist heute einer der geistigen Mittelpunkte des deutschen Katholizismus.

Kloster Eberbach im Rheingau

7. KLOSTER EBERBACH IM RHEINGAU. Vom Südhang des Taunus, unweit von Schlangenbad, blickt die ehrwürdige ehemalige Zisterzienserabtei Eberbach, jetzt staatliche Weindomäne, auf den gesegneten Rheingau herab. Sie wurde auf Veranlassung des Erzbischofs Adalbert des I. von Mainz 1131 von dem heiligen Bernhard von Clairvaux, der in der Kirchengeschichte zu hoher Bedeutung gelangt ist, erbaut.

Kloster Großkomburg bei Schwäbisch Hall

8. KLOSTER GROSSKOMBURG BEI SCHWÄBISCH HALL. Das württembergische Schloß Großkomburg an der Kocher, schon 1037 als Burg erwähnt, war jahrhundertelang Benediktiner-Kloster. Seine Baulichkeiten zeigen eine glückliche Verbindung mehrerer Stilarten. So sind Kreuzgang und Kapitelsaal romanisch, während der dreischiffige Hallenbau der Stiftskirche das Prunkvolle des Barock aufweist.

Kloster Beuron (Hohenzollern)

9. KLOSTER BEURON (HOHENZOLLERN). Eine hervorragende Stellung im katholisch-kirchlichen Leben nimmt das in der Schwäbischen Alb gelegene — schon 1077 gegründete, um 1700 im Barockstil neu erbaute — Kloster Beuron ein. Der berühmte Wallfahrtsort ist weiten Kreisen durch die Beuroner Kunstschule bekannt, die sich zur Aufgabe gestellt hat, die religiöse Malerei in Anlehnung an altchristliche Vorbilder zu beleben.

Kloster Ettal bei Oberammergau

10. KLOSTER ETTAL BEI OBERAMMERGAU. Wer die oberbayrischen Alpen besucht, den führt der Weg auch zu der 600 Jahre alten Benediktinerabtei Ettal. Das Kloster wird überragt von dem wundervollen Kuppelbau seiner Kirche, die 1744 nach dem Brande des gotischen Zentralbaus im Rokokostil wieder hergestellt wurde. Am Hochaltar befindet sich das berühmte Gnadenbild der Madonna von Ettal, eine italienische Marmorarbeit aus dem 14. Jahrhundert.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg